# Gesetz über den Psychiatrieverbund*

vom 25. Januar 2011 (Stand 1. Januar 2025)

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 18. Mai 2010[1] Kenntnis genommen und

erlässt

als Gesetz:[2]

## I. Allgemeine Bestimmungen (1.)

*Art. 1 Rechtsnatur und Sitz*

[1] Der Kanton führt unter dem Namen «Psychiatrie St.Gallen» einen Psychiatrieverbund in Form einer selbständigen öffentlich-rechtlichen Anstalt.*

[2] Der Psychiatrieverbund hat seinen Sitz am Ort der Geschäftsstelle des Verwaltungsrates.*

*Art. 2* Aufgaben*
*a) Grundsatz*

[1] Der Psychiatrieverbund trägt bei:
a) zur bedarfsgerechten stationären und tagesklinischen Psychiatrieversorgung sowie zur dezentralen ambulanten Versorgung in Zusammenarbeit mit den freipraktizierenden Angehörigen der Gesundheitsberufe;
b) zur Notfallversorgung bei psychischen Krankheiten;
c) zur Aus- und Weiterbildung in den Berufen des Gesundheitswesens.

[2] Er betreibt stationäre Angebote an den Standorten Pfäfers und Wil.*

*Art. 3 b) Leistungsauftrag*

[1] Der Leistungsauftrag konkretisiert die Aufgaben nach Art. 2 dieses Erlasses.

1 ABl 2010, 1749 ff.
2 Abgekürzt GPV. Vom Kantonsrat erlassen am 1. Dezember 2010; nach unbenützter Referendumsfrist rechtsgültig geworden am 25. Januar 2011; in Vollzug ab 1. Januar 2012.

[2] Er kann weitere Standorte für die Bereitstellung des Leistungsangebots festlegen.*

*Art. 4** …

## II. Zuständigkeiten (2.)

### 1. Organe des Psychiatrieverbundes (2.1.)

*Art. 5* *Organe*

[1] Organe des Psychiatrieverbundes sind:
a) Verwaltungsrat;
b) Geschäftsleitung;
c) Revisionsstelle.

*Art. 6* *Verwaltungsrat*
*a) Zusammensetzung und Wahl**

[1] Dem Verwaltungsrat gehören höchstens sieben nach fachlichen Kriterien gewählte Mitglieder an. Mitglieder anderer Organe des Psychiatrieverbundes sowie Mitglieder der Regierung sind nicht wählbar.*
a)* …
b)* …

[2] Die Amtsdauer beträgt höchstens vier Jahre. Sie endet spätestens mit der Vollendung des 70. Altersjahres. Im Übrigen konstituiert sich der Verwaltungsrat selbst.*

*Art. 7* *b) Zuständigkeit*

[1] Der Verwaltungsrat:
a) erlässt das Statut des Psychiatrieverbundes. Dieses regelt insbesondere:
   1. die Organisation des Psychiatrieverbundes;
   2. Aufgaben und Zuständigkeiten der Geschäftsleitung;
   3.* den Ort der Geschäftsstelle des Verwaltungsrates;
b) organisiert Rechnungswesen und interne Finanzkontrolle;
c)* …
d) erlässt die Tarife für die Leistungen des Psychiatrieverbundes, soweit es sich nicht um Tarife zulasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung handelt;
e) wählt die Geschäftsleitung und deren Vorsitzende oder Vorsitzenden;
f beaufsichtigt die Geschäftsleitung;
g) schliesst Vereinbarungen mit Dritten ab, soweit nicht nach dem Statut die Geschäftsleitung zuständig ist;
h) erlässt Weisungen über die Leitung des Psychiatrieverbundes;

i) sorgt für Qualitätssicherung und Controlling;
k) sorgt für die Finanzplanung;
l)* beschliesst über Budget und Jahresrechnung;
m) beantragt der Regierung Gewinn- und Verlustverteilung und beschliesst über die Verwendung eines dem Psychiatrieverbund verbleibenden Gewinns;
n) beschliesst über den Geschäftsbericht.

*Art. 8 Geschäftsleitung*

[1] Die Geschäftsleitung:
a) stellt die operative Führung nach Massgabe des Statuts sicher;
b) erfüllt die Aufgaben, die ihr durch Statut und Anordnungen des Verwaltungsrates übertragen sind;
c) wählt die Mitarbeitenden, soweit nicht nach dem Statut der Verwaltungsrat zuständig ist;
d) erfüllt alle weiteren Aufgaben, die nicht dem Verwaltungsrat zugewiesen sind.

*Art. 9 Revisionsstelle*

[1] Die Regierung wählt als Revisionsstelle die kantonale Finanzkontrolle oder eine externe Revisionsstelle.*

[2] Die Revisionsstelle prüft Rechnungswesen und Jahresrechnung des Psychiatrieverbundes.*

**2. Regierung*** (2.2.)

*Art. 10 Zuständigkeit**

[1] Die Regierung:
a) legt den Leistungsauftrag fest;
b)* …
c) genehmigt das Statut;
d) übt die Aufsicht über den Psychiatrieverbund aus;
e)* wählt den Verwaltungsrat und bestimmt den Vorsitz;
f)* kann Mitglieder des Verwaltungsrates bei Vorliegen eines ausreichenden sachlichen Grundes während der Amtsdauer abwählen. Art. 21 Abs. 2 Bst. b bis e des Personalgesetzes vom 25. Januar 2011[3] werden sachgemäss angewendet;
g) bestimmt die Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrates;
h) legt Vorgaben über Qualitätssicherung und Controlling fest;
i) genehmigt die Jahresrechnung und beschliesst über Gewinn- und Verlustverteilung;

3 sGS 143.1.

k)* genehmigt den Geschäftsbericht und bringt ihn dem Kantonsrat zur Kenntnis.

[2] Regierung und zuständiges Departement können im Rahmen ihrer Zuständigkeiten die das Geschäft betreffenden Akten einsehen.*

*Art. 11** …

## III. Betrieb (3.)

*Art. 12** …

*Art. 13** …

*Art. 14** …

*Art. 15* *c) Gewinnverwendung und Verlustvortrag*

[1] Die Verwendung des Gewinns ist auf Zwecke beschränkt, die der Erfüllung des Leistungsauftrags dienen.

[2] Ein Verlust kann vorgetragen werden, sofern die Pflichtreserven noch nicht einen Fünftel des Dotationskapitals erreichen.

*Art. 16* *d) Pflichtreserve*

[1] Erzielt der Psychiatrieverbund einen Gewinn und ist ein Verlustvortrag abgetragen, weist er einen Fünftel des Gewinns der Pflichtreserve zu, bis diese einen Fünftel des Dotationskapitals erreicht.

[2] Die Pflichtreserve dient der Deckung von Verlusten und der Finanzierung von Massnahmen, die geeignet sind, die Folgen schlechten Geschäftsgangs zu mildern.

*Art. 17* *Immobilien*
*a) Nutzung*

[1] Der Kanton stellt dem Psychiatrieverbund die dem Betrieb dienenden Immobilien zur Verfügung.

[2] Der Psychiatrieverbund entrichtet eine angemessene Abgeltung für die Nutzung auf der Grundlage einer betriebswirtschaftlichen Vollkostenrechnung.

[3] Verwaltungsrat und zuständiges Departement vereinbaren die Höhe der Abgeltung. Die Regierung entscheidet bei Uneinigkeit.

*Art. 18** *Immobilien*
*b) Unterhalt*

[1] Der Psychiatrieverbund sorgt für den Unterhalt der Immobilien.

## IV. Schlussbestimmungen (4.)

*Art. 19* [4]

*Art. 20* [5]

*Art. 21* *Übergangsbestimmungen vom 25. Januar 2011*
*a) Errichtung der Psychiatrieverbunde**

[1] Der Kanton errichtet die Psychiatrieverbunde durch Überführung der St.Gallischen Kantonalen Psychiatrischen Dienste – Sektor Nord und der St.Gallischen Kantonalen Psychiatrischen Dienste – Region Süd in selbständige öffentlich-rechtliche Anstalten nach Art. 1 dieses Erlasses.

[2] Mit Errichtung der Psychiatrieverbunde gehen an diese über:
a) als Aktiven die Betriebsmittel, Patientenfonds und im Zeitpunkt der Errichtung vorhandenen Globalkreditreserven;
b) als Passiven die den St.Gallischen Kantonalen Psychiatrischen Diensten zuzurechnenden Verpflichtungen des Kantons und die im Zeitpunkt der Errichtung vorhandenen Globalkreditfehlbeträge.

[3] Vorbehalten bleiben die zivilrechtlichen Regelungen über die Schuldübernahme.

*Art. 22* *b) Dotationskapital*

[1] Der Kanton stattet die Psychiatrieverbunde mit einem Dotationskapital von gesamthaft höchstens 10 Mio. Franken aus.

[2] Der Kantonsrat legt den Betrag für den Psychiatrieverbund im Voranschlag fest.

*Art. 23* *c) Personal*

[1] Das bei den St.Gallischen Kantonalen Psychiatrischen Diensten angestellte Personal tritt mit Errichtung der Psychiatrieverbunde in das Arbeitsverhältnis mit diesen über.

[2] Die Anstellungsverhältnisse bleiben unverändert.

---

4 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.
5 Änderungen bisherigen Rechts werden nicht aufgeführt.

[3] Das zuständige Departement regelt den Übergang.

*Art. 24 Vollzugsbeginn*

[1] Die Regierung bestimmt den Vollzugsbeginn dieses Erlasses.

*Art. 25* Übergangsbestimmungen des II. Nachtrags vom 9. August 2022*
*a) Rechtsnachfolge*

[1] Der Psychiatrieverbund «Psychiatrie St.Gallen» ist Rechtsnachfolger des Psychiatrieverbundes Nord und des Psychiatrieverbundes Süd. Insbesondere übernimmt er von ihnen mit Vollzugsbeginn dieses Nachtrags sämtliche:
a) Aktiven und Passiven;
b) vertraglichen und ausservertraglichen Rechte und Verpflichtungen;
c) bestehenden und zukünftigen Haftungsverpflichtungen aus ihrer Tätigkeit.

*Art. 26* b) Organe*

[1] Der bisherige Verwaltungsrat des Psychiatrieverbundes Nord und des Psychiatrieverbundes Süd ist bis zum 31. Mai 2024 Verwaltungsrat des Psychiatrieverbundes «Psychiatrie St.Gallen».

[2] Bis zum Amtsantritt der Geschäftsleitung für den Psychiatrieverbund «Psychiatrie St.Gallen» bleiben die bisherigen Geschäftsleitungen des Psychiatrieverbundes Nord und des Psychiatrieverbundes Süd für die Aufgaben nach Art. 8 dieses Erlasses zuständig.

## * Änderungstabelle - Nach Bestimmung

| Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle | Erlassdatum | Vollzugsbeginn |
|---|---|---|---|---|
| Erlass | Grunderlass | 46–108 | 25.01.2011 | 01.01.2012 |
| Erlasstitel | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 1, Abs. 1 | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 1, Abs. 2 | eingefügt | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 2 | geändert | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 2, Abs. 2 | eingefügt | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 3, Abs. 2 | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 4 | aufgehoben | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 6 | Artikeltitel geändert | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 6, Abs. 1 | geändert | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 6, Abs. 1 | geändert | 2024-028 | 25.06.2024 | 01.01.2025 |
| Art. 6, Abs. 1, a) | eingefügt | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 6, Abs. 1, a) | aufgehoben | 2024-028 | 25.06.2024 | 01.01.2025 |
| Art. 6, Abs. 1, b) | eingefügt | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 6, Abs. 1, b) | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 6, Abs. 1, b) | aufgehoben | 2024-028 | 25.06.2024 | 01.01.2025 |
| Art. 6, Abs. 2 | geändert | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 7, Abs. 1, a), 3. | eingefügt | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 7, Abs. 1, c) | aufgehoben | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 7, Abs. 1, l) | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 9, Abs. 1 | geändert | 2024-028 | 25.06.2024 | 01.01.2025 |
| Art. 9, Abs. 2 | geändert | 2024-028 | 25.06.2024 | 01.01.2025 |
| Gliederungstitel 2.2. | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 10 | Artikeltitel geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 10, Abs. 1, b) | aufgehoben | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 10, Abs. 1, e) | geändert | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 10, Abs. 1, e) | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 10, Abs. 1, f) | geändert | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 10, Abs. 1, k) | geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 10, Abs. 2 | eingefügt | 2016-049 | 04.08.2015 | 01.06.2016 |
| Art. 11 | aufgehoben | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 12 | aufgehoben | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 13 | aufgehoben | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 14 | aufgehoben | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 18 | geändert | 47–44 | 31.01.2012 | keine Angabe |
| Art. 21 | Artikeltitel geändert | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |
| Art. 25 | eingefügt | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |

| Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle | Erlassdatum | Vollzugsbeginn |
|---|---|---|---|---|
| Art. 26 | eingefügt | 2022-047 | 09.08.2022 | 01.01.2023 |

## * Änderungstabelle - Nach Erlassdatum

| Erlassdatum | Vollzugsbeginn | Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| 25.01.2011 | 01.01.2012 | Erlass | Grunderlass | 46–108 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 2 | geändert | 47–44 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 11 | aufgehoben | 47–44 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 12 | aufgehoben | 47–44 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 13 | aufgehoben | 47–44 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 14 | aufgehoben | 47–44 |
| 31.01.2012 | keine Angabe | Art. 18 | geändert | 47–44 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 6 | Artikeltitel geändert | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 6, Abs. 1 | geändert | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 6, Abs. 1, a) | eingefügt | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 6, Abs. 1, b) | eingefügt | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 6, Abs. 2 | geändert | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 10, Abs. 1, e) | geändert | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 10, Abs. 1, f) | geändert | 2016-049 |
| 04.08.2015 | 01.06.2016 | Art. 10, Abs. 2 | eingefügt | 2016-049 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Erlasstitel | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 1, Abs. 1 | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 1, Abs. 2 | eingefügt | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 2, Abs. 2 | eingefügt | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 3, Abs. 2 | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 4 | aufgehoben | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 6, Abs. 1, b) | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 7, Abs. 1, a), 3. | eingefügt | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 7, Abs. 1, c) | aufgehoben | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 7, Abs. 1, l) | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Gliederungstitel 2.2. | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 10 | Artikeltitel geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 10, Abs. 1, b) | aufgehoben | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 10, Abs. 1, e) | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 10, Abs. 1, k) | geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 21 | Artikeltitel geändert | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 25 | eingefügt | 2022-047 |
| 09.08.2022 | 01.01.2023 | Art. 26 | eingefügt | 2022-047 |
| 25.06.2024 | 01.01.2025 | Art. 6, Abs. 1 | geändert | 2024-028 |
| 25.06.2024 | 01.01.2025 | Art. 6, Abs. 1, a) | aufgehoben | 2024-028 |

| Erlassdatum | Vollzugsbeginn | Bestimmung | Änderungstyp | nGS-Fundstelle |
|---|---|---|---|---|
| 25.06.2024 | 01.01.2025 | Art. 6, Abs. 1, b) | aufgehoben | 2024-028 |
| 25.06.2024 | 01.01.2025 | Art. 9, Abs. 1 | geändert | 2024-028 |
| 25.06.2024 | 01.01.2025 | Art. 9, Abs. 2 | geändert | 2024-028 |